

Hinweise für Anwender zur Handhabung von Atemschutzmasken

Quelle BfArM und RKI, Stand 2.5.2020

Änderungen im Verlauf aufgrund neuer Erkenntnisse möglich

Den besten Schutz vor einer Virusübertragung bietet nach wie vor das konsequente Distanzieren von anderen, möglicherweise virustragenden, Personen. **Auch mit Maske sollte der von der WHO empfohlene Sicherheitsabstand von mindestens 1.50 m zu anderen Menschen eingehalten werden.** Dennoch kann die Barriere, die das richtige Tragen einer FFP (filtering face piece) Atemschutzmaske und auch des med. Mund-Nase Schutzes (MNS) bzw. der selbstgenähten Community Masken (CM) darstellt, eine gewisse Schutzfunktion vor größeren Tröpfchen und Mund-/Nasen-Schleimhautkontakt mit kontaminierten Händen bieten. Normalerweise ist die Maske nach einer 8 Stunden Schicht zu entsorgen. Nur in Situationen, in denen nicht genügend Einmal FFP oder MNS zur Verfügung stehen (z.B. in der jetzigen Coronaviruskrise), ist eine Mehrfachnutzung erlaubt. Die Maske darf dann aber nicht verschmutzt oder defekt sein.

Folgendes sollte beachtet werden:

- Die Maske darf bei Wiederverwendung **immer nur von der gleichen Person** benutzt werden. Außerhalb des Privatbereiches sollte sie möglichst markiert sein, z.B. am Halteband.
- Beim Anziehen einer Maske ist darauf zu achten, dass die Innenseite nicht kontaminiert wird. Die Hände sollten vorher gründlich mit Seife gewaschen werden. **Am besten setzt man die Maske über Anfassen der Haltebänder auf.**
- Die Maske muss richtig über Mund, Nase und Wangen platziert sein und an den Rändern möglichst eng anliegen, um das Eindringen von Luft an den Seiten zu minimieren. Der Nasenbügel sollte eng auf den oberen Teil der Nase gedrückt werden.
- Eine durchfeuchtete Maske sollte umgehend abgenommen und ausgetauscht werden.
- **Die Außenseite der gebrauchten Maske ist potentiell erregert. Um eine Kontamination der Hände zu verhindern, sollte diese möglichst nicht berührt werden auch nicht während des Tragens, z.B. zum Nachpositionieren wegen Verrutschens.**
- Vor und nach Absetzen der Maske (wieder möglichst über die Haltebänder und ohne Berühren der Innenseite und möglichst auch der Außenseite) sollten die Hände unter Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln gründlich mit Seife gewaschen werden (mindestens 20-30 Sek.) oder falls der Träger unterwegs ist, desinfiziert werden.
- Die FFP Maske oder der MNS soll nach dem Abnehmen **trocken an der Luft mit der Innenseite nach unten** aufbewahrt werden (nicht in geschlossenen Behältern). Die Ablagemöglichkeit soll in einem anderen Personen nicht zugänglichen Bereich sein. Die Maske soll nicht desinfiziert werden! Die CM, die unterwegs getragen wird, sollte nach dem Abnehmen (falls der Träger unterwegs ist) in einem Beutel o.ä. luftdicht verschlossen aufbewahrt werden.
- Waschbare Masken sollten täglich gewechselt und wenn vom Material her möglich idealerweise bei 95 Grad, mindestens aber bei 60 Grad gewaschen und anschließend vollständig getrocknet werden. Herstellervorgaben müssen beachtet werden.
- Nicht waschbare Masken sollen nach vorherigem gründlichem Hände waschen beim Wiederaufsetzen ohne Verschleppen der Erreger von der Außenfläche auf die Innenseite (wie oben beschrieben) aufgesetzt werden. Der Lagerungsort muss gleich nach Entnahme desinfiziert werden.

Bei Fragen sprechen Sie mich gerne an!

Ihre Betriebsärztin

Dr. Astrid Hinrichs

Dr. Astrid Hinrichs Stand 2.5.2020